



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller, Kerstin Celina, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Sanierungszuschuss für das Theater an der Rott
(Kap. 15 05 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 05 wird ein neuer Tit. „Sanierung des Theaters an der Rott“ ausgebracht und für das Jahr 2024 mit einem Ansatz in Höhe von 2.000,0 Tsd. Euro und für das Jahr 2025 mit einem Ansatz in Höhe von 4.000,0 Tsd. Euro ausgestattet

Die Mittel sind übertragbar.

Begründung:

Das Theater an der Rott ist ein fester Bestandteil der Kulturlandschaft in der Region Rottal-Inn. Aufgrund von Brandschutzmängeln kann das Theater seit Längerem seine Kapazitäten nicht voll ausschöpfen und darf nur die Hälfte der bestehenden 385 Sitzplätze nutzen. Dementsprechend verringern sich die Einnahmen des Theaters. Um den Erhalt des Theaters für die Region weiterhin zu sichern, wird die Sanierung des Theaters an der Rott vom Freistaat Bayern finanziell unterstützt.